

**Geschäftsführung
BV Barmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	30.05.2022

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/1374/22) am 24.05.2022

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Melanie Gallert, Frau Ebru Kinayi, Herr Detlef-Roderich Roß, Herr Roland Rudowsky, Herr Lukas Twardowski, Frau Iris Valentin,

von der CDU

Herr Herbert Fleing, Herr Sebastian Flüg, Herr Hans-Hermann Lücke, Frau Renate Reinartz,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Franziska Truse, Herr Rainer Widmann, Frau Caterina Zinke,

von der FDP

Herr Harri Thomas,

von DIE LINKE

Frau Claudia Radtke, Herr Dirk Rummel,

von den Freien Wählern

Herr Axel Straub,

von der Verwaltung

Herr Dr. Johannes Slawig,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Erhard Werner Buntrock, Herr Christian Schmidt,

Nicht anwesend ist:

von der AfD

Herr Dr. Hartmut Beucker,

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:25 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke berichtet über Veranstaltungen und Termine der letzten Wochen.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Der Bericht entfällt. Der Jugendrat ist entschuldigt.

3 Berichte und Mitteilungen

Es liegen keine Berichte und Mitteilungen vor.

4 Controllingliste der Anträge der Bezirksvertretung

Die Controllingliste wird ohne Beschluss entgegengenommen.

5 Anfragen

**5.1 Wittefabrik - Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: VO/0580/22**

Die Anfrage wird ohne Beschluss entgegengenommen,

5.1.1 Wittefabrik - Antwort der Verwaltung

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

6 Anträge

**6.1 Fußweg Oberbergische Straße - Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
Vorlage: VO/0018/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Der Verkehrsausschuss wird gebeten zu beschließen:

Der Gehweg für die Oberbergische Straße im Abschnitt zwischen dem Sportplatz und der Kreuzung Buschland wird erneuert und im oberen Bereich durch Trennelemente gesichert.

Einstimmigkeit

6.2 Schulmuseum
Vorlage: VO/0255/22

Frau Zinke sagt, das Konzept lasse Fragen offen zur Finanzierung und zur museumspädagogischen Ausrichtung. Sie stelle daher einen Änderungsantrag zur Beschlussfassung und erbitte eine mündliche Präsentation.

Die **Herren Rudowsky, Flüg** und **Rummel** sprechen sich für das vorliegende Konzept aus.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Die Bezirksvertretung bittet um mündliche Präsentation eines Konzeptes, welches die inhaltliche, finanzielle und museumspädagogische Ausrichtung des Museums verdeutlicht und Möglichkeiten für Fragen einräumt.

Abgelehnt, bei 4 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen) und 1 Enthaltung (FDP)

Nach dem Umzug der schulhistorischen Sammlung aus Vohwinkel nach Barmen (Werth 91) stellt die Verwaltung zur Anschubfinanzierung einen Betrag von € 120.000 zur Verfügung.

Die Mittel werden in den anstehenden Haushaltsberatungen und Beschlüssen zum Haushalt 2022/2023 eingestellt.

Einstimmigkeit, bei 5 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)

6.3 Nebeneingang Sportplatz Oberbergische Straße
Vorlage: VO/0564/22

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Die Verwaltung möge prüfen, ob der Nebeneingang des Sportplatzes Oberbergische Str.

in Richtung Kothener Wald wieder geöffnet werden kann.

Dieser Zugang ist für Jogging und Nordic-Walking Treibende wichtig.

Ziel der Prüfung sollte die Wiederöffnung dieses Zugangs sein.

Einstimmigkeit

6.4 Sichere Radabstellanlagen am Rathaus
Vorlage: VO/0571/22

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, an welchen Stellen im direkten Umfeld des Rathauses sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder angeboten werden können. Dabei sollen sowohl Einzelboxen, als auch Sammelgaragen analog der Anlage am Hauptbahnhof in die Prüfung einbezogen werden.

2. Ergänzend soll von der Verwaltung in Abstimmung mit dem Pächter des Parkhauses am Rathaus geprüft werden, ob im Parkhaus weitere für heutige PKW zu kleine Parkboxen in abschließbare Radabstellanlagen umgebaut werden können.

3. Die Verwaltung wird gebeten, wegen des Gebäudes hinter dem Haus der Jugend Gespräche mit dem Eigentümer zu führen. Hier könnte Wuppertal erstes Fahrradparkhaus entstehen.

4. In dem Zusammenhang soll auch an Ladestationen gedacht werden.

Einstimmigkeit

6.5 Einrichtung einer neuen Bushaltestelle und zusätzlicher Parkmöglichkeiten an der Schönebecker Straße
Vorlage: VO/0572/22

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Der Ausschuss für Verkehr wird aufgefordert, die Verwaltung und die Wuppertaler Stadtwerke / WSW Mobil GmbH zu beauftragen, folgende Anregung auf ihre Machbarkeit zu überprüfen:

1. Die Verwaltung wird in Abstimmung der WSW Mobil GmbH gebeten zu prüfen, ob im Straßenabschnitt der L 433 / Schönebecker Straße zwischen der Kreuzung Schützenstraße / Liebigstraße / Rödiger Straße und Carnaper Straße / BAB-Anschlussstelle für die dort verkehrenden Linien 612, 622, 604 und 614 eine neue Bushaltestelle eingerichtet werden kann.

2. Ergänzend soll von der Verwaltung geprüft werden, ob die dann bei Einrichtung der Bushaltestelle entfallenden Parkplätze auf dem dortigen Parkstreifen auf die Ostseite der Schönebecker Straße, direkt vor den dortigen Wohnhäusern angelegt werden können. Dabei soll auch geprüft werden, ob es möglich ist in dem dann neuen Parkstreifen vor den Häusern einige Bäume zu pflanzen.

Einstimmigkeit

6.6 Bushaltestellen „Loher Straße“ an der Friedrich-Engels-Allee
Vorlage: VO/0573/22

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Der Ausschuss für Verkehr wird aufgefordert, die Verwaltung und die Wuppertaler Stadtwerke / WSW Mobil GmbH zu beauftragen, folgenden Sachverhalt zu prüfen und die Fragen zu beantworten:

1. Die Verwaltung wird in Abstimmung der WSW Mobil GmbH gebeten in einer der nächsten Sitzungen einen Sachstandsbericht zur Umsetzung der barrierefreien Gestaltung der Bushaltestellen in Wuppertal vorzulegen.

2. In dem Bericht soll ausdrücklich eine zeitliche Perspektive für die Umsetzung der barrierefreien Umgestaltung der beiden Bushaltestellen „Loher Straße“ dargestellt werden.

Einstimmigkeit

6.7 Prüfung von Verkehrszeichen
Vorlage: VO/0575/22

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

1. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob das Verkehrszeichen 103-20 („Kurve - rechts“) an der Ecke Tannenstraße / Tulpenstraße entfernt werden kann.

2. Ebenso bitten wir um Prüfung, ob die Verkehrszeichen 625-10 bzw. 625-11 („Richtungstafeln in Kurven“) an der Ecke Tannenstraße / Tulpenstraße entfernt werden können.

3. Wenn die Prüfung ergibt, dass die unter Punkt 1. und 2. genannten Verkehrszeichen entbehrlich sind, sollten sie bei Gelegenheit entfernt werden.

Einstimmigkeit

**7 Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Wuppertal bis 2025
Vorlage: VO/0295/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Kinder- und Jugendförderplan bis 2025 wird gemäß den Anlagen 1, 2 und 3 beschlossen und die Verwaltung beauftragt, die dargestellten Perspektiven bis 2025 gemeinsam mit den freien Trägern der Jugendhilfe im Rahmen des Möglichen umzusetzen.

Einstimmigkeit

**8 Einrichtung von Parkplätzen und Anpassung der Mittellinie (Hatzfelder Straße Nr. 116), Bau einer Querungshilfe gegenüber KITA Hatzfelder Straße 110
Vorlage: VO/1645/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Die Anlage eines Längsparkstreifens vor dem Gebäude Hatzfelder Straße 116 mit Anpassung der Mittellinie wird beschlossen.

2. Der Bau einer Querungshilfe in Höhe der Kindertagesstätte Hatzfelder Straße 110 wird beschlossen.

Einstimmigkeit

**9 Bebauungsplan 1275 - Rudolfstraße / Buchenstraße -
- Satzungsbeschluss -
Vorlage: VO/0367/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Entwurf des Bebauungsplanes 1275 – Rudolfstraße / Buchenstraße – wird einschließlich der Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Einstimmigkeit

**10 Bebauungsplan 1066 - Engineering Park Wuppertal (GOH-Kaserne) -
4. Änderung
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0170/22**

Herr Rummel bezieht sich auf Seite 2.8, Punkt 4 und sagt, er halte es doch dann für besser, offensiv zu sprechen und zu informieren.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes 1066 - Engineering Park Wuppertal (GOH-Kaserne) - entspricht dem Geltungsbereich des derzeit rechtskräftigen Bebauungsplans 1066 und erfasst einen Bereich zwischen der Landstraße L 417/ 419 (Parkstraße / Oberbergische Straße) im Süden, dem Naherholungsgebiet Scharpenacken und der Kleingartenanlage am Scharpenacker Weg im Norden, dem Schliemannweg im Westen und dem Sportplatz des TSV 05 Ronsdorf im Osten – wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes 1066 - Engineering Park Wuppertal (GOH-Kaserne) - wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
3. Das Planverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.
4. Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Einstimmigkeit

**11 Betreibermodell öffentliche Toiletten
Vorlage: VO/1616/21**

Es besteht Einigkeit, dass es derzeit zu wenige öffentliche Toiletten in Wuppertal gebe und eher eine Ausweitung des Angebotes gewünscht werde, auch hinsichtlich der Öffnungszeiten.

Es handele sich um eine öffentliche Aufgabe, die auch in öffentlicher Hand verbleiben solle.

Man rege interfraktionelle Gespräche an, um zu versuchen, den Ansatz im Haushalt deutlich zu erhöhen.

Herr Lücke verweist auf den Beschluss der Bezirksvertretung aus 2007, wonach das Urinal in der Virchowstraße zu erhalten sei. Dies werde in der Drucksache gar nicht erwähnt. Er halte dies für eine Frechheit.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (geändert) zu beschließen:

Das Betreibermodell öffentliche Toiletten wird abgelehnt.

Einstimmigkeit

**12 Umsetzung Talachsenradweg: Fortführung der Maßnahmen zur Verbesserung der Nahmobilität in den Straßen Unterdörnen 3. Bauabschnitt
Vorlage: VO/0006/22**

Herr Widmann bittet um Überarbeitung der Planung, denn ein Schrägparken auf der Nordseite der Straße halte er für gefährlich. Der Radweg auf der Südseite

solle die gleiche Breite und Qualität des Radweges wie vor Akzenta bzw. Aldi haben.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Durchführung der vorbereitenden Maßnahmen für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen in der Straße Unterdörnen (3. Bauabschnitt) werden als Synergie zu den anstehenden WSW-Arbeiten mit Gesamtkosten in Höhe von 175.000 € beschlossen.

Einstimmigkeit

**13 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2023/Katalogentwurf 2024
Vorlage: VO/0432/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie und Wasser AG für das Jahr 2023 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2024 zur Kenntnis.

Einstimmigkeit

**14 Sozialer Zusammenhalt Oberbarmen/ Wichlinghausen: Beschluss über das Integrierte, städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) für eine neue Förderphase
Vorlage: VO/0452/22**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt das Integrierte, städtebauliche Entwicklungskonzept als Grundlage für die neue Förderphase und beauftragt die Verwaltung einen entsprechenden Förderantrag bei der Bezirksregierung zu stellen.

Einstimmigkeit

**15 Zielbeschluss zur Wohnbauflächenentwicklung „Dietrich-Bonhoeffer-Weg“
Vorlage: VO/0507/22**

Herr Rummel und **Frau Radtke** sprechen sich gegen das Vorhaben aus. Die Hardt sei als Naherholungsgebiet dringend erforderlich. Und wenn man ökologische Vorgaben einhalte, sei das Gebiet nur noch für Besserverdiener interessant.

Herr Frevert stellt fest, der Bereich sei schon immer als Baugebiet ausgewiesen gewesen. Der Plan sei sozialverträglich, allerdings ökologisch und städtebaulich sensibel. Der Grünbestand solle erhalten bleiben, man solle die Parkflächen weglassen. Dass eine Kindertagesstätte geplant sei, sei super. Die Anbindung zur Nordbahntrasse müsse noch besser werden.

Herr Rudowsky sagt, es werde dringend mehr Wohnraum benötigt. Daher solle

man bitte Mehrfamilienhäuser vorsehen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Zielsetzung einer wohnbaulichen Entwicklung im Bereich des Dietrich-Bonhoeffer-Weges (unter Anpassung des rechtswirksamen Bebauungsplanes 669) wird zugestimmt.
2. Durch den zukünftigen Vorhabenträger/Projektentwickler ist in Abstimmung mit der Verwaltung ein städtebauliches Qualifizierungsverfahren durchzuführen, das Grundlage für eine städtebauliche Konzeption sowie das spätere Bauleitplan(änderungs)verfahren sein soll.
3. Die Bezirksvertretung und die Ausschüsse werden im Zuge der Erarbeitung der städtebaulichen Konzeption über den Projektstand erneut informiert.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (DIE LINKE)

**16 Einleitungsbeschluss zur räumlichen Erweiterung und Ergänzung der „Baugestaltungssatzung für den Bereich der Innenstadt Barmen, westlicher Werth“ vom 01.04.1993
Vorlage: VO/0410/22**

Herr Lücke bittet, die Bezirksvertretung eng im Verfahren zu halten und die Ansiedlungsbedingungen so zu fassen, dass sie für Interessierte verträglich seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung der bestehenden „*Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen und Werbeanlagen (Baugestaltungssatzung) für den Bereich der Innenstadt Wuppertal-Barmen, westlicher Werth*“ vom 01.04.1993 wird gemäß 89 BauO NW beschlossen. Die geplante Erweiterung des Geltungsbereiches (Anlage 01) wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit

**17 Berichterstattung über die Situation der Außenstellen des Meldeamtes in Cronenberg und Langerfeld
Vorlage: VO/0496/22**

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**18 Sozialdatenatlas für Kinder und Jugendliche
Vorlage: VO/0340/22**

Herr Rummel zeigt sich entsetzt über die Situation für Kinder und Jugendliche, insbesondere im Bereich der Talachse.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

19 Parksituation am Rotter Platz - Rückmeldung der Verwaltung
Vorlage: VO/0434/22

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

20 Bericht zur Inklusion auf Wuppertaler Spielplätzen
Vorlage: VO/0276/22

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

21 Verkehrssituation Rödiger Straße - Rückmeldung der Verwaltung
Vorlage: VO/0351/22

Herr Widmann findet es nicht nachvollziehbar, wie hier mit einem Beschluss der Bezirksvertretung umgegangen werde. Dieser sei eindeutig und er könne sich täglich von dem Falschparkerproblem überzeugen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 24.05.2022:

Der Beschluss der Bezirksvertretung soll nach wie vor umgesetzt werden.

Einstimmigkeit

Hans-Hermann Lücke
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin